



Teilnehmer lt. Liste

Top 1: Begrüßung

Begrüßung durch Matthias Schwarzmann.
Geistlicher Impuls durch Matthias Bambynek.
Protokoll der 3. Sitzung wird ohne Änderungen angenommen.

Top 2: Berichte aus den Gemeindeteilen und den Arbeitskreisen:

St. Urban (Frau Kreß):

Neues Frauennetzwerk hat sich gefunden; Ziel ist die Informationen für Frauen; dieses Netzwerk organisiert den Kaffeeauschank nach den Gottesdiensten; Kirchweih am 22./23.6. mit Johannifeuer am Samstagabend und Gottesdienst am Sonntag um 10:00 Uhr; im Juli ein Open Air Gottesdienst mit Weißwurst geplant.

Dom (Frau Savic):

Der Abschluss des Monats der Weltmission mit Gottesdienst geplant; im Juli Infotermin dazu; Jubelkommunion fand statt; Organisation dieser durch Pfarrbüro wird immer aufwendiger.

Bug (Frau Heindl):

1.-3.6. Kirchweih mit Zeltgottesdienst am Sonntag um 10:00 Uhr.
Sternsingeraktion verlief erfolgreich.

Wildensorg (Herr Winkler):

Kirchweih in Wildensorg am 16.Juni 2019.

Obere Pfarre (Frau Kemmer):

Jubelkommunion war auch gut besucht; Teilnehmer informieren sich gegenseitig ohne Beteiligung des Pfarrbüros; Pfarrfest ist am 6./7. Juli im Pfarrgarten; Gottesdienst dazu um 10:30 Uhr; im September findet wieder die Pfarrwallfahrt statt.

Gaustadt und St. Martin (Herr Schwarzmann i.V.):

Zum Bittgang vom Dom zum Ottobrunnen stößt Gaustadt dazu; Gottesdienst am Ottobrunnen um 18:30 Uhr anschließend Beisammensein (siehe Termine)

St. Martin feiert Pfarrfest am kommenden Freitag und Sonntag; alle sind herzliche eingeladen

AK Erwachsenenbildung (Herr Schwarzmann i. V.):

Vortragskonzept für 2019/2020 ist fertig; an den geplanten Besuchen einer Moschee und Synagoge wird noch geplant.

Dekanatsrat (Frau Schöppner):

Neuwahl des Familienbundes steht an; Besuch des Ankerzentrums ist geplant; der Termin ist für alle offen und wird in „Zeit & Ort“ bekannt gegeben.

Top 3: Neues aus dem pastoralen Team (Herr Bambynek):

Derzeit Stabilität der Personalsituation im SB; weitere Mitarbeiter -sogenannte kategoriale Stellen (z.B. 50% in der JVA) –werden im Rahmen des Strukturprozesses in die Teams integriert; der bisherige Pastoralreferent der JVA geht nach Erlangen; am 1.9. kommt deshalb Josef Ellner als neuer Pastoralreferent, der sich zu 50% um die JVA kümmert und zudem pastorale Aufgaben zur Citypastorale übernimmt.



Top 4: Bistumsprozess „Erzbistum gestalten“- Sitzung des SBR-Ü (Herr Bambynek):

Treffen der Koordinatoren fand statt; das Team zieht an einem Strang; Ziel ist es, zum 1.9. 2019 die neuen Seelsorgebereiche im Erzbistum gegründet zu haben; die Rückmeldungen im SBR-Ü sind positiv; Herausforderung aktuell ist es, die Verwaltungsstelle zu besetzen; KV's müssen eine Einigung finden; Wunsch der Koordinatoren ist eine klare Kommunikation mit der Bistumsleitung in beide Richtungen zu ermöglichen;

SBR-Ü Treffen (Herr Schwarzmann):

Offenes Gespräch aller Teilnehmer; wohlwollende Haltung ist spürbar; Namensfindung (es gibt Vorgaben der Steuerungsgruppe) ist der nächste Schritt; die zweite Bamberger SBR-Gruppe (Wunderburg/Gartenstadt) schlägt für sich die Bezeichnung „Bamberg rechts der Regnitz“ vor; unser SBR-Ü möchte „Katholischer Seelsorgebereich Bamberg Insel, Berg, Gaustadt“ heißen. Verwaltungssitz wird das Pfarramt der Oberen Pfarre sein; für den Verwaltungsleiter/ die Verwaltungsleiterin wird die Stellenausschreibung individuell gestaltet; die Einstellung erfolgt über die Stiftungen und die Steuerungsgruppe.

Der Stufenprozess gestaltet sich wie folgt: Ernennung des ltd. Pfarrers, →Meldung des Bedarfs für den Verwaltungsleiter → Genehmigung → Ausschreibung (vorr. im Herbst möglich). Wunsch ist ein Treffen aller Kirchenpfleger zum Austausch zu diesem Thema.

Infotreffen am 4.5. zum Thema Strukturprozess (Frau Savic):

Frau Bauer und Herr Saffer aus der Steuerungsgruppe waren bei diesem Treffen; Vorschläge der Ausschreibung für SBR-Ü durch Herrn Bambynek und Dr. Kohmann; eine Neueinteilung der Dekanate ist auch geplant /wird im Herbst bekanntgegeben.

Thema Pastorale im SBR-Ü:

Man sieht einen 3-jährigen Prozess der Zusammenführung; Haupt- und Ehrenamtliche sollen ein pastorales Konzept gestalten; Kirche als Institution gibt den Weg vor; Unterstützung bei der Gestaltung soll durch die Regionalreferenten erfolgen.

Top 5: Thema „Treffen Ökumene mit St. Stephan (Frau Heger):

Das Treffen begann mit einer Rückschau auf die gemeinsamen Aktivitäten. Kindergottesdienst im Januar: hier ist Intensivierung und Fortsetzung gewünscht; ökumenischer Gottesdienst im Dom: hier gibt es den Wunsch, Interessierte in die Gestaltung des Gottesdienstes miteinzubeziehen; Ausblick auf 2020, das Jahr des 1.000-jährigen Weihejubiläums St. Stephans; am 24.4.202 dem Weihetag ist ein offizieller Festakt geplant; am 4./5. Juli Pfarrfest mit ökumenischen Akzenten: Gottesdienst in St. Stephan mit Landesbischof Bedford-Strohm und Erzbischof Schick; gleichzeitig soll in der Oberen Pfarre ein ökumenischer Familiengottesdienst stattfinden; ein Kinderbischof wird gewählt am 23.10. dessen Amtszeit bis in den Advent reicht und der sich um kinder- und jugendpolitische Belange kümmern soll; am 10.10.2019 um 19:30 Uhr ist ein Gremientreffen mit St. Stephan geplant in St. Urban geplant.

Fazit: Ökumene ist selbstverständlich, das Ziel ist, Erreichtes zu bewahren.

Herr Schneider: es gibt derzeit auch die Idee eines Thementages in 2020: „Glaube“ für junge Erwachsene anzubieten; evtl. mit Konzertabend.

Top 6: Neue Homepage (Herr Burkard):

Info wird auf nächste SBR Sitzung verschoben, da Herr Burkard aufgrund einer Terminüberschneidung nicht an der SBR Sitzung teilnehmen kann.



Top 7: AK Pfarrbrief/Öffentlichkeitsarbeit (Frau Wenzel-Leisgang):

Hauptaufgabe des AK Öffentlichkeitsarbeit in diesem Jahr ist die Koordination der Pfarrbriefredaktionsteams; mittlerweile fanden zwei Treffen statt; das erste diente dem Kennenlernen und Erfassen des Status quos; Ergebnis am Ende war die Idee eines Pfarrbriefs mit gemeinsamen Mantelbogen und gemeindeindividuellen Seiten; beim zweiten Treffen Anfang Mai war der Teilnehmerkreis sehr groß; alle drei Redaktionsteams waren fast vollständig dabei; Idee eines gemeinsamen Pfarrbriefs wurde rege diskutiert; sehr dynamischer Prozess/Austausch fand statt; alle können sich für ein gemeinsames Redaktionsteam und dessen Potential begeistern; am Ende Einigung auf einen gemeinsamen Pfarrbrief zu Weihnachten mit dem Namen „#unterwegs – Kirche in der Stadt“; das nächste Treffen im Juli ist bereits ein „Arbeits-Redaktionstreffen“; geklärt werden muss die Finanzierung des gemeinsamen Pfarrbriefs durch Hauptamtliche und KV's. Herr Bambynek freut sich über dieses Ergebnis und sagt volle Unterstützung zu.

Top 8: AK Eine Welt-Aktionen (Frau Manz):

Misereor Gottesdienst wurde in allen Gemeindeteilen gefeiert; Essen im Dompfarrhaus war ein Erfolg; aus Bug gibt es Nachbesserungswünsche; Abend für fairen Handel mit 40 Teilnehmern war gut besucht.

Top 9: Nachtrag Kommunion im SB (Herr Schneider):

Das vorhandene inhaltliche Konzept wurde auf St. Martin/Gaustadt übertragen; über 100 Kinder gingen zur Erstkommunion; die Feiern waren ansprechend; alle Seelsorger waren eingebunden; eine Rückschau mit den Eltern ist terminiert; neue Ministranten sind in Aussicht; aufgrund der Größe der Gruppe geht allerdings die Beziehungsebene zu den Kindern verloren; der Samstag als Festtag wird akzeptiert; hier gibt es eine Aufgeschlossenheit der Eltern; durch Ungleichzeitigkeit der Ereignisse leider keine Abstimmung zwischen St. Martin und Gaustadt (fand in der Vergangenheit überhaupt nicht statt); wird in Zukunft stattfinden müssen.

Top 10: Wortgottesdienstfeiern im Altenheim (Herr Fleischer):

Im SBR-Ü sind mehr Seniorenheime als vorher; Seniorenheime im Einzugsgebiet einer Pfarrei müssen von dieser betreut werden; Ziel hier Wortgottesdienstfeiern durch Ehrenamtliche; Interessenten sind vorhanden; Ehrenamtliche werden begleitet/gecoacht; Konzept des „learning by doing“; 2-3 Begleittreffen sind geplant; das Gottesdienstkonzept wird von den Hauptamtlichen vorbereitet; ein Artikel im nächsten Pfarrbrief „wirbt“ für dieses Konzept; Mitglieder des SBR sollen als Multiplikatoren wirken; geplanter Start der Umsetzung ist der 1. Advent 2019, also mit dem Start des neuen Kirchenjahres; das Projekt wird durch Herrn Fleischer verantwortet; ist Bestandteil seiner gemeindepraktischen Prüfung; Voraussetzung für Interessierte ist die Kommunionhelferschulung (wäre gut); es gibt auch eine offizielle Ausbildung zum „Wortgottesdienstleiter/-in“; dauert länger und ist aufwendiger; Erlaubnis der Bistumsleitung im Rahmen dieses Projektes für Seniorenheime außerhalb der offiziellen Ausbildung Wortgottesdiensthelfer zu schulen, liegt vor;

Top 11: Wallfahrt 2019 (Herr Schwarzmann):

Die Wallfahrt findet am 29.9.19 mit Ziel Hankirche in Prächting statt; Start und Abmarsch ist St. Martin um 6:15 Uhr; Familieneinstieg ist in Windischletten geplant; Ministranten-Rad-Wallfahrt ist wieder vorgesehen; Gottesdienst in der Hankirche um 14:00 Uhr; anschließend Bratwurstessen in der Gaststätte Fischer; Entfernung insgesamt ca. 30 km, voraussichtliche reine Laufzeit sind 6h; Vorbereitungstreffen für die Themen/Stationen am 12.9. im Dompfarrheim.



Top 12: Sonstiges:

- Protestaktion „Maria 2.0“ hatte keine Aktivitäten im SB
- Wunsch am Frauen-Weltgebetstag (1. Freitag im März) keine zusätzlichen Gottesdienste anzubieten
- Gottesdienst mit Totengedenken finden regelmäßig für den ganzen SB in der Oberen Pfarre statt.

Top 13: Termin nächste Sitzung

Dienstag, 01.10.2019 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal der Oberen Pfarre!

Gez.

Beate Wenzel-Leisgang

30.5.2019